

Das Handlungsgehilfengesetz interessiert die weitesten Kreise!

Ein **Massenabsatz** ist zu erzielen von meinen Ausgaben:

①

1) Handlungsgehilfengesetz

Gesetz vom 16. Jänner 1910 über den Dienstvertrag der Handlungsgehilfen u. anderer Dienstnehmer in ähnlicher Stellung

nebst dem Gesetz vom 14. Jänner 1910 betreffend die Dauer der Arbeitszeit und den Ladenschluss im Handelsgewerbe und verwandter Geschäftsbetriebe.

Mit Erläuterungen aus den Materialien herausgegeben von

Dr. LEO GELLER,

Hof- und Gerichtsadvokat in Wien.

Preis *h* —.80, kart. *h* 1.10, geb. *h* 1.60.

Ferner:

2) Handlungsgehilfengesetz

Gesetz vom 16. Jänner 1910 über den Dienstvertrag der Handlungsgehilfen und anderer Dienstnehmer in ähnlicher Stellung.

Erläutert durch Auszüge aus dem Motivenbericht der Regierung und dem Berichte der Ausschüsse der beiden Häuser des Reichsrats.

Populäre Handausgabe für Dienstgeber u. Dienstnehmer

Preis 60 *h*.

Bezugsbedingungen für beide Ausgaben:
Rabatt in Rechnung 25% u. 13/12, bar 33 1/3% u. 11/10.

Firmen, welche besondere Manipulationen beabsichtigen, wollen sich direkt mit mir ins Einvernehmen setzen.

Wien, 10. Februar 1910.

I. Seilergasse 4.

MORITZ PERLES,

k. u. k. Hofbuchh. Verlags-Konto.

① **FISCHERS** ①
BIBLIOTHEK
ZEITGENÖSSISCHER ROMANE

②

Als Band 6 des zweiten Jahrgangs wird erscheinen:

Ban Zantens glückliche Zeit

Roman von

Laurids Bruun

Jeden Monat ein Band leicht gebunden für eine Mark (in Leinen Mark 1.25)

Die zur Fortsetzung bestimmten Exemplare gelangen stets unverlangt zur Versendung.

Ban Zanten erlebt seine glückliche Zeit auf einer Insel südöstlich von den Philippinen. Er ist einer jener Kulturflüchtlinge, die eines Tages es nicht länger aushielten, von den wahren Quellen des Lebens durch das Dickicht unserer modernen Konvention getrennt zu sein. Sie wollen die Vertreibung aus dem Paradies nicht als endgültig anerkennen und suchen den Weg zurück. Ban Zanten ist Beamter der holländischen Kolonien; und eines Tages läßt er sein Amt im Stich, geht nach Pelli und erlebt sein tragisches Idyll. Er mischt sich in allem unter die Eingeborenen, lebt ihr naives, einfaches, triebhaftes Leben mit — es ist sehr viel Liebe auf Pelli — heiratet eine entzückende braune Königstochter; und wie Natur es ist, die dieses ganze Leben trägt, so ist auch Natur es, die es vernichtet: eine ungeheure Sturmflut tötet ihm Weib und Kind. Diese Erlebnisse sind mit Schilderungen der prachtvollen tropischen Natur durchwoben. Das Ethnographische ist durch eine gewisse Schalkhaftigkeit doch in ein europäisches Licht gerückt und es ist auf diese Weise zwar kein klassisches, aber ein amüsantes Buch zustande gekommen.

S. Fischer, Verlag, Berlin